

Schlurvi - Das Schlänger Urviech

Serpens caput caprae ferrens lanchelotis



Schlurvi ist ein Mischwesen, eine Schimäre, die sich vermutlich aus der Kreuzung einer Urschlange und der Balearenziege (*Myotragus balearicus*) entwickelt hat.

Das bisher einzige bekannte Exemplar wurde in der Bielsteinschlucht bei Schlangen entdeckt und kann im Dorfmuseum Schlangen besichtigt werden.

Der Heimat- und Verkehrsverein Schlangen veranstaltet für naturwissenschaftlich Interessierte eine Urviechpirsch, die mit einem zünftigen Urviechmahl abschließt.

Auskunft erteilt

Joachim Burchart,

Tel.: 05252 / 973261

Fax: 05252 / 973263

Email: joachim.burchart@t-online.de

Anfahrt mit dem Auto



Anfahrt mit dem Bus:

Linie 450 (Paderborn - Horn - Detmold)

Haltestelle: Schlangen Ortsmittle

Dorfmuseum Schlangen



Rosenstr. 11 · 33189 Schlangen

Heimat- und Verkehrsverein Schlangen
Schlänger-Markt-Verein

Gegr. 1865

Ortsverein im Lippischen Heimatbund

Die Schmiede Mötz

Langetalstr. 4, 33189 Schlangen

Die Schmiede Mötz wurde 1814 gegründet. Ihr letzter Inhaber, der Schmiede- und Hufbeschlagmeister Richard Mötz, betrieb sie bis 1975. Nach 30 Jahren, im Jahr 2005, wurde die Schmiede in das Museumsprogramm des Dorfmuseums Schlangen aufgenommen. Die ursprüngliche Ausstattung mit Werkzeugen und Maschinen ist noch vollständig vorhanden. Eine zu dem historischen Rundweg durch Schlangen gehörende Informationstafel veranschaulicht in Wort und Bild die Geschichte der Schmiede Mötz.



Öffnungszeiten:

Die Schmiede wird am Internationalen Museumstag (17.05.2009) und am Erntedanktag (05.10.2009) betrieben. Darüber hinaus ist eine Besichtigung nach Vereinbarung möglich.

Ansprechpartner: Joachim Burchart,
Tel.: 05252/973261
Fax: 05252 / 973263
Email: joachim.burchart@t-online.de



Das Bekleidungshandwerk von der Schuhmacherwerkstatt bis zum Putzmacheratelier, die Nahrungsmittelerzeugung mit Bäckerei und Brauerei sowie Stellmacherei und Sattlerei repräsentieren sich mit ihren typischen Werkzeugen und Geräten.



Öffnungszeiten:

Jeweils am 3. Sonntag im Monat
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- Am Schlänger Markt
- und nach Vereinbarung

Dorfmuseum Schlangen

im Bürgerhaus
Rosenstr. 11, 33189 Schlangen

Das Dorfmuseum Schlangen ist ein heimatkundliches Museum. Es wurde 1993 in dem 1889 aus heimischem Kalk-Bruchstein erbauten „Haus Fischer“ eingerichtet, welches harmonisch in das Baukonzept des modernen Bürgerhauses einbezogen wurde.



Der Heimat- und Verkehrsverein Schlangen unterhält und betreibt das Dorfmuseum ehrenamtlich. Er hat sich zum Ziel gesetzt, das Wissen um die Geschichte der Großgemeinde Schlangen, die Lebensbedingungen und die mühevollen Arbeitsweise der Vorfahren wach zu halten. Aber auch das Leben der Kinder, ihr Spielen und Lernen soll in Erinnerung bleiben.

Mehr als 5.000 Objekte zur Landwirtschaft, zur Hausschlachtung, zum alten Handwerk und zur Textilherstellung sind ebenso zu sehen, wie Einrichtungsgegenstände, die zeigen, wie die „Gute Stube“, Küche und Schlafzimmer früher ausgestattet waren.